

Patienten·info Und wenn ich Angst habe?

Angst vor der Behandlung

Wenn ich Angst habe, darf ich es sagen.

Ich muss nicht alleine in das Zahnarzt·zimmer.

Ich darf jemanden mitnehmen.

Zum Beispiel:

- meine Eltern
- meinen Freund
- meinen Erzieher
- meinen Betreuer

Ich darf auch ein Kuscheltier mitnehmen.

Ich darf die Zahnarzt·helferin und den Zahnarzt alles fragen.

Die Zahnarzt·helferin und der Zahnarzt erklären mir alles.

Ich vereinbare mit dem Zahnarzt ein Stopp·zeichen.

Wenn ich meinen Arm hochhebe, macht der Zahnarzt eine Pause.



Patienten·info Und wenn ich Angst habe?

Narkose

Wenn ich sehr große Angst habe,

kann ich in Narkose behandelt werden.

Bei einer Narkose bekomme ich von einem Arzt

ein Schlaf·mittel.

Das Schlaf·mittel wird in den Arm gespritzt.

Das ist gleich wie beim Blut·abnehmen.

Ich schlafe dann ein.

Wenn ich schlafe, behandelt der Zahnarzt meine Zähne.

Ich spüre nichts.



Vor der Narkose darf ich 6 Stunden

- nichts essen
- nichts trinken
- nicht rauchen

Nach der Narkose muss ich noch 2 Stunden in der Praxis bleiben,
bis ich wieder ganz wach bin.

Patienten·info Und wenn ich Angst habe?

Spritze

Manche Behandlungen tun weh.

Der Zahnarzt gibt eine Spritze.

Die Spritze zwickt.

Der Zahn wird taub.

Das ist ein komisches Gefühl.

Ich spüre den Zahn nicht mehr.

Meine Backe fühlt sich dick an.

Die Backe wird aber nicht dick.

Jetzt tut am Zahn nichts mehr weh.

Auch das Bohren tut nicht mehr weh.



Sehr selten trifft die Spritze einen Nerv.

Dann habe ich für ein paar Wochen

 ein komisches Gefühl im Mund.

Das ist sehr sehr selten.

Nach der Spritze darf ich 3 Stunden nichts essen.

Sonst beiße ich aus Versehen

 auf meine eigene Zunge oder Wange.